

## Pressemitteilung

In der Reihe „Oberurseler Schulgespräche“ des Förderforums:

### **Lernen im Informationszeitalter – neue Inhalte, neue Methoden**

**Eine Zeitreise des Lernens plant das Förderforum des Gymnasiums Oberursel am Dienstag, 5. November, in der Reihe „Schulgespräche“. Das hundertjährige Bestehen der Schule ist Anlass, zurück, aber vor allem auch nach vorn zu schauen und die heutigen Lerninhalte, Lehrmethoden und die Perspektiven Jugendlicher zu beleuchten.**

Den Einführungsvortrag hält der Zukunftsforscher und Politologe Dr. Bernhard Albert: „Welches Wissen zählt in Zukunft? – Bildung neu denken“. Der Experte ist Mitbegründer und Dozent des ersten Studiengangs für Zukunftsforschung in Deutschland am Institut Futur (Arbeitsbereich Erziehungswissenschaftliche Zukunftsforschung) der Freien Universität Berlin. Außerdem bringt er viel Wissen und Erfahrung aus seiner Arbeit für Organisationen und Unternehmen mit, für die er auf Basis des Status quo Zukunftsanalysen betreibt sowie Prozesse und Handlungsoptionen für die Zukunft entwickelt und anstößt.

Nach dem Vortrag schließt sich eine Podiumsrunde mit ehemaligen Schülern des Gymnasiums an, die in verschiedenen Jahrzehnten hier ihre Reifeprüfung ablegten. Sie berichten und diskutieren über ihre Berufs- und Lebenspläne beim Schulabschluss und was daraus geworden ist. Fotoimpressionen der letzten 50 Jahre, die dem Fundus des Gymnasiums entstammen, laden auch die Besucher ein, alte Erinnerungen im heutigen Licht zu sehen. Am Ende des Abends ist der Austausch zwischen den Podiumsteilnehmern und den Besuchern geplant.

Die Oberurseler Schulgespräche, vom Förderforum des Gymnasiums Oberursel initiiert und in Zusammenarbeit mit der Schulleitung organisiert, finden ein- bis zweimal jährlich statt. Unter Einbeziehung namhafter Referenten greifen sie aktuelle Aspekte des Lernens und Lehrens auf und haben auch die Verbindung von Schule, Wirtschaft und Gesellschaft im Blick.

Zur aktuellen Veranstaltung am 5. November sind Besucher in die Rotunde des Gymnasiums eingeladen, Beginn ist um 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei.